Nr. 23. 17. Jahrg.

Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S., den 1. Dezember 1892.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 199 nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes. Collegen **A. Engelbrecht**, Berlin W., Kanonierstrasse 40, zu richten.
Alle für **die Expedition** bestimmten **Geld-, Brief-** und **Inseratensendungen**, ferner **Abonnementsbestellungen** sind **stets** zu adressiren an **die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband. — Beim Reichskanzler. — Fritz Borgstedt †. — Theoretische und praktische Studien über die Eingriffe in der Uhrmacherei. (Fortsetzung.) — Uhr mit rotirendem Pendel, ohne Gewicht oder Zugfeder. — Notizen zur Geschichte der Uhrmacherkunst. (Fortsetzung.) — Briefwechsel. — Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Vom Büchertisch. — Zeichen-Register. — Brief- und Fragekasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

Aus dem Reichsamt des Innern erhielten wir am 17. November d. J. nachstehendes Schreiben:

Der Reichskanzler.
(Reichsamt des Innern.)

Berlin, den 11. November 1892.

Auf die gefällige Eingabe vom 17. August d. J. habe ich dem Vorstande des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher zur Förderung der von ihm begründeten Uhrmacherschule in Glashütte eine einmalige Unterstützung von **Mk. 3000** gewährt, zu deren Zahlung an den derzeitigen Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn A. Engelbrecht hierselbst, die Reichshauptkasse angewiesen worden ist.

Dem Wunsche, für den gedachten Zweck eine dauernde Beihilfe zugesichert zu erhalten, habe ich zu meinem Bedauern nicht entsprechen können.

Der Reichskanzler.
In Vertretung:
v. Boetticher.

An
den Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher,
zu Händen des ersten Vorsitzenden Herrn A. Engelbrecht
Wohlgeboren
Berlin.

Der Versandt unsrer Brochüre hat stattgefunden; den von ausserhalb des Verbandes an uns gerichteten Wünschen um Uebersendung von Exemplaren haben wir nach reiflicher Erwägung nicht stattgegeben und die betreffenden Collegen an die ihnen zunächst gelegenen Vereins-Vorstände gewiesen.

Der Verein Stade sandte seine Beiträge zur Verbandskasse. — Der Oberschlesische Verband sandte direkt nach Magdeburg Mk. 3 für das Agitations-Comité.

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.
A. Engelbrecht, Vorsitzender.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318544717-18920100/444